



A&A BALTIC GmbH & Co. KG | Fulgen 5 | 18225 Kühlungsborn

Jan Aschenbeck
Fon +49 (0) 441/ 24 92 40 10
info@aschenbeck.de

Kühlungsborn, 07.02.2025

Reaktion auf den offenen Brief der Stadt Ostseebad Kühlungsborn vom 30.01.2025

„Wir verstehen den offenen Brief als ein deutliches Zeichen der Unterstützung für die gemeinsame Fortführung des Projektes.

Mit der Aussage *„Ich biete Ihnen die Gelegenheit...mit uns das Projekt gemeinsam fortzuführen“* sowie *„Die Stadt Ostseebad Kühlungsborn wird...die erforderlichen Rahmenbedingungen schaffen, damit Sie nach erfolgter Zustimmung durch die Stadtvertretung in die Lage versetzt werden, das Projekt erfolgreich umzusetzen“* hat die Bürgermeisterin eine klare gemeinsame Zielsetzung formuliert.

Diese uns übermittelte Einigkeit aller Kühlungsborner Fraktionen übertrifft unsere bisherige Vorstellungskraft. Eine solche Unterstützung hatte das Vorhaben nicht einmal in dessen Geburtsstunde.

Wir begrüßen auch die klar formulierte Position, welche die Notwendigkeit eines tragfähigen Gesamtpaketes anerkennt und dabei dessen wesentliche Punkte – von der Kaufpreisermittlung über die Fördermittelaufstockung bis hin zu infrastrukturellen Maßnahmen – benennt.

Was uns allerdings noch unklar ist, sind die Inhalte die Kühlungsborn in der angekündigten „finalen Bearbeitung des Vertragsentwurfes“ behandeln möchte.

Wir sind bereit für den Dialog und gehen derweil davon aus, dass die Bürgermeisterin beauftragt wurde den Kaufvertrag hinsichtlich der Umsetzbarkeit nochmals zu überprüfen, also mit der Frage, ob wir mit diesem Vertrag und Rahmenbedingungen in die Lage versetzt werden, das Vorhaben nun endlich umsetzen zu können.

Sollten wir hierzu gemeinsam einen Konsens feststellen, hätten wir damit hoffentlich eine Grundlage geschaffen, auf breiter Basis doch noch die Realisierung des Projektes „Villa Baltic“ gemeinsam anzugehen. Sollte der vorliegende und beschlossene Vertragsentwurf aber im Sinne einer einseitigen, inhaltlichen Veränderung des Vertragswerkes oder gar eine Schlechterstellung für unsere Seite nachverhandelt werden, wodurch der mühsam erzielte Konsens im Sinne eines wirtschaftlichen Gesamtpaketes in Frage gestellt werden würde und politische Beschlüsse geradezu rückabgewickelt würden, wäre das nach sechs Jahren Arbeit unzumutbar.

Bis die Ausgangsvoraussetzungen endgültig geklärt sind und von uns abschließend beurteilt werden können, bleiben wir bei unserer Entscheidung vom 18.01.2025 und den dargelegten Gründen, dass unser Kaufinteresse an dem Grundstück der ehemaligen Meerwasserschwimmhalle nicht mehr besteht.

Wir hoffen sehr, dass das Schreiben uns gegenüber echte Einigkeit und Aufrichtigkeit aus Kühlungsborn ausdrückt und einen Neuanfang symbolisiert, so dass wir – für und mit Kühlungsborn – gemeinsam an einem Strang ziehen.“

Dr. Jan Aschenbeck

A&A BALTIC GmbH & Co. KG | Sitz der Gesellschaft: Fulgen 5, 18225 Kühlungsborn | +49 (0) 441/ 24 92 40 10

Handelsregister: HR Rostock HRA 5257 | Geschäftsführende Komplementärin APE Zweite Entwicklungsgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Berend Aschenbeck und Dr. Jan Aschenbeck

Finanzamt Rostock | Steuernummer 079/150/00023 | Bankverbindung: IBAN DE48 2806 1822 0025 5149 00 | BIC GENO DEF1 EDE